

22. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr C

Lukas 14,1.7-14

nach Evangelium in leichter Sprache
 Redaktion: Cornelia Derichs

Texte und Hinweise, Anregungen	Material
<p>Lies Dir den Verlauf und die Geschichte durch und suche das passende Material zusammen.</p> <p>Überlege, was Du aus der Vorlage nehmen möchtest, was Du weglassen oder verändern möchtest.</p>	
<p>Bereite den Tisch vor, an dem Du gemeinsam mit anderen feiern möchtest.</p>	
<p>Wenn alle da sind, zündet jemand die Kerze an. Ihr könnt dazu folgende Sätze sagen:</p> <p>Es ist gut, dass wir jetzt gemeinsam hier sind. Wir wollen unsere Feier beginnen:</p> <p>Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.</p> <p>Die Kerze brennt und erinnert uns, dass Gott bei uns ist.</p>	<p>Kerze Feuerzeug</p>
<p>Hören wir nun aus dem Evangelium:</p> <p>Einmal waren viele Gäste zu einem Essen eingeladen. Jesus war auch eingeladen. Alle Gäste wollten auf dem besten und wichtigsten Platz sitzen.</p> <p>Jesus merkte das und dachte: Bei Gott ist das ganz anders. Bei Gott sind <u>alle</u> Menschen wichtig. Bei Gott braucht keiner einen wichtigen Platz.</p> <p>Jesus wollte das den Gästen erklären. Er sagte: Vielleicht wirst du einmal zu einem großen Essen eingeladen. Da sollst du dich zuerst an den Rand setzen. Dann kommt der Gastgeber zu dir und sagt zu dir, wo du wirklich sitzen sollst. Dann hast du den richtigen Platz.</p>	<p>alles was Du brauchst, um die Erzählung zu legen oder nachzubauen</p>

Und die anderen Leute denken:
Du bist ein guter Freund von dem Gastgeber.
Die anderen Leute sind dann besonders freundlich zu dir.

Wenn du dir aber selber einen wichtigen Platz aussuchst, ist das schlecht.
Dann kommt der Gastgeber und sagt zu dir:
Steh auf. Du sitzt hier falsch.
Setz dich an eine andere Stelle.

Dann musst du dich auf einen anderen Platz setzen.
Das ist peinlich.
Die anderen Gäste lachen dich aus.

Jesus erklärte weiter:
Bei Gott ist es auch so.
Gott will euch selber zeigen, wo euer Platz bei Gott ist.
Auf diesem Platz ist es für euch am besten.

<https://evangelium-in-leichter-sprache.de/lesejahr-c-22-sonntag-im-jahreskreis>

Jetzt könnt Ihr über das sprechen, was Ihr gehört habt.

z.B.
Kennst Du die Situation, dass Du Dir selber, zum Beispiel bei einer Geburtstagsfeier, einen „falschen“ Platz ausgesucht hast und Dich dann umsetzen musstest? Wie fühlte sich das an? Wie reagierten die anderen?

Wie fühlt es sich für dich an, wenn Jesus auch Dir sagt: Suche Dir nicht den besten Platz aus! Sondern warte, bis Dir der Gastgeber Deinen Platz zeigt. So ist es besser.

Was ist Euch eingefallen?

Du bist eingeladen, Deine Gedanken auszusprechen.
Zum Beispiel:

- Danke Jesus, dass du uns zeigst, wo unser Platz ist.
- Danke Jesus, dass du uns immer wieder daran erinnerst, nicht immer auf den besten Plätzen sitzen zu wollen.

- Danke Jesus, dass du bei uns bist.

Eine mögliche Antwort, die alle gemeinsam sprechen:

- Danke, du bist bei uns.

Im Anschluss an die Bitten beten wir gemeinsam das
"Vater unser"

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen.

Wir beten gemeinsam:

Immer, wenn Menschen sich zurücknehmen, bist du da.

Immer, wenn Menschen miteinander teilen, bist du da.

Immer, wenn Menschen aufeinander achten, bist du da.

Du Gott des Lebens, segne uns:

Im Namen des Vaters und des Sohnes und
des Heiligen Geistes. Amen

Mit-Mach-Kinder-Bibel
Gemeinschaft der Gemeinden Krefeld-Süd
© Cornelia Derichs, Gemeindereferentin
Clemensplatz 7, 47807 Krefeld

Nach der Feier sind alle eingeladen zu essen und zu trinken.

Deckt den Tisch und teilt das, was Du und Ihr vorbereitet habt.

Am Ende der gemeinsamen Zeit:

Kerze löschen und aufräumen.

Brot und Wasser

(oder etwas anderes zu essen und zu trinken)

Teller, Gläser